

## Tätigkeitsbericht 2022



Auch im Geschäftsjahr 2022 wurde die Arbeit für Igel, Igelschutz und Igelhilfe satzungsgemäß fortgesetzt.

Im Juni 2022 standen im Rahmen der als Online-Meeting per Zoom durchgeführten Mitgliederversammlung turnusmäßig Vorstandswahlen an: Dipl. vet.-med. Carsten Schiller wurde als Vorsitzender bestätigt; als neuer 1. stellvertretender Vorsitzender kam Andreas Schork ins Amt und als 2. stellvertretende Vorsitzende wurde Heike Philipps gewählt. Zum Schatzmeister ist Bernhard Wetzig erneut gewählt worden. Einige Anpassungen der Satzung wurden durch die Mitgliederversammlung ebenfalls beschlossen.

Die Arbeit des Vereins im Geschäftsjahr folgte den ausgewiesenen Satzungszielen: Zuvorderst stand der Wissenstransfer durch die Fachveröffentlichungen im Verlag Pro Igel. Zahlreiche Merkblätter der Loseblattsammlung IGELWISSEN kompakt, Band 4 wurden bearbeitet nachgedruckt, das Standardwerk „Igel in der Tierarztpraxis“ erschien in der 9. Auflage, das Fachbuch „Parasitosen und Mykosen des Igels“ wurde in der 4. Auflage herausgebracht. Die Serie der Flyer über Igelgefahren und deren Vermeidung wurden um das Thema „Fallen und Zäune“ erweitert. Außerdem erschien ein Plakat mit der Gegenüberstellung „Gesunder Igel – Kranker Igel“, dem ein Flyer folgen soll. Im Rahmen der Verlags-Arbeit 2022 wurde die professionelle englische Übersetzung des Buches „Igelarten der Welt“ beauftragt, finanziert und durchgeführt. Ob daraus eine Publikation als E-Book in der Schriftenreihe IGELWISSEN kompakt als Band 10a werden soll, wurde in Absprache mit der Autorin Monika Neumeier in 2022 noch nicht entschieden. Als Band 11 der Schriftenreihe wurde durch Heike Philipps und Ulli Seewald mit der Erarbeitung eines „Fragenkatalogs zur Sachkunde Igel gemäß § 11 TierSchG“ begonnen.

Im Mai und Dezember erschien das „Igel-Bulletin“ in einer Druckauflage von jeweils 8000 Exemplaren, darunter als Bezieher auch regionale Igelschutz-Vereine. Der Deutsche Tierschutzbund e.V. gibt seinen angeschlossenen Tierheimen inzwischen per Newsletter einen Link auf die Online-Version anstelle der gedruckten Hefte weiter. Die Anzahl der Abonnenten der Druckausgabe blieb mit rund 6380 in Deutschland und 222 Beziehern im Ausland fast identisch zu Vorjahren. Pro Igel e.V. nahestehende Wissenschaftler, Buchautoren, Künstler, Vereine sowie Tier- und Igelfreunde sowie andere Print- sowie Online-Medienherausgeber überließen dem Verlag hierzu Text- und/oder Bildmaterial bzw. schufen eigens für uns Werke. Die Fachzeitschrift wurde wie seit jeher kostenlos gegen Spendenbitte abgegeben. Die Zeitschriftenartikel rund um den Igel lasen sowohl Fachleute als auch viele am Igel Interessierte als Print- und Onlineversion; wir hielten oftmals positive Rückmeldungen oder auch kritische Nachfragen.

Neben gedruckten Publikationen war unsere umfangreiche Website Standbein Nr. 1 der Informationsvermittlung, um Interessierten und Ratsuchenden Wissen über Igel, Igelschutz und Igelhilfe schnell und übersichtlich zu präsentieren. Die Internetpräsenz verzeichnete im Geschäftsjahr 2022 insgesamt 255.356 Aufrufe, das ist bedauerlicherweise ein deutlicher Rückgang. Jedoch ist demgegenüber ein sehr deutlicher Zuwachs des Bestellaufkommens über den Webshop zu verzeichnen. Das lässt den Rückschluss zu, dass die Mehrheit unserer Web-Besucher Wert auf gedruckte Publikationen aller Art legte.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit nahm Pro Igel mehrfach an Veranstaltungen teil: Neben dem Kongress der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft / Deutsche Gesellschaft für Kleintiermedizin, auf dem wir wie immer mit einem Info-Stand präsent waren, unterstützten wir wie gewohnt auch kleinere Initiativen, Vereine und Veranstalter durch unser Info-Material rund um den Igel kostenlos.

In Kooperation mit dem Deutschen Tierschutzbund e.V. leitete unser Mitglied Anette Hübsch ein Online-seminar über Igel im Tierheim. Die Mitglieder Sandy Öchsler und Dr. Annegret Prislin engagierten sich

privat, aber in Zusammenarbeit mit Pro Igel e.V., im Raum Neu-Ulm intensiv durch die Abhaltung von Seminaren rund um die kurative Igelhilfe.

Neben derlei Fortbildungsmaßnahmen zählte weiterhin die schriftliche und fernmündliche Igelberatung Ratsuchender zum Schwerpunkt unserer alltäglichen Arbeit für Igel, Igelschutz und Igelhilfe. Es wurden durch den Vorsitzenden Schiller sowie durch Ulli Seewald tausende Anfragen zielführend bearbeitet. Außerdem beantwortete Mitglied Heike Philipps federführend viele hunderte Igelfragen im privaten Igel-Hilfe-Forum von Karlheinz Schmidthaus, mit dem wir seit Jahren bestens kooperieren.

Wie gewohnt erreichten uns insbesondere in der zweiten Jahreshälfte des Geschäftsjahres Anfragen durch Medien aller Art, die das Thema Igel in den Fokus stellten. Solche redaktionellen Bitten um eigene Beiträge oder um Beratung zu Igel-Artikeln der Redaktionen sowie Interviews gingen wie gewohnt beim Vorsitzenden, bei Vorstandsmitgliedern sowie bei Ulli Seewald und ansonsten in der Öffentlichkeit bekannten Pro-Igel-Mitgliedern ein. Vielfach konnte so richtiges Wissen über den heimischen Igel regional und überregional verbreitet werden.

Weiterhin pflegten wir in 2022 Kontakte mit anderen Natur- und Tier- und Umweltschutzorganisationen, mit Wissenschaftlern und Universitäten. Mehrfach kommentierten oder lektorierten wir für solche Igelartikel und/oder korrigierten fehlerhafte Informationen in Print- und Online-Publikationen. Außerdem stellten wir eigene Beiträge zur Verfügung und gaben in Einzelfällen Nachdrucklizenzen für Text- und Bildmaterial.

In diversen hochrangigen Verzeichnissen wie dem „Taschenbuch des Öffentlichen Lebens“ sind wir nach wie vor gelistet worden. Tierärztliche Internetportale wie [www.vetion.de](http://www.vetion.de) verweisen auf Pro Igel e.V. und kooperierten mit uns, desgleichen verlinkten einige Tier- und Naturschutzorganisationen auf Pro Igels Website.

Im Geschäftsjahr 2022 setzten wir uns weiterhin für die Igelforschung ein und unterstützten diesbezüglich mehrere Projekte, teils auch materiell. Am Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung (IZW) unterstützten wir auch in 2022 Wissenschaftler um unser Mitglied Dr. Anne Berger weiterhin zu Igel-Themen. Wir übernahmen die Kongresskosten eines Tierarztes von der TiHo Hannover zur Vorstellung einer Studie über Zoonose-Erreger bei Igel in städtischem Umfeld auf der ICARE 2022.

Abschließend danken wir insbesondere all den Spendern und Unterstützern unseres Vereins, die auch im Geschäftsjahr 2022 den finanziellen Grundstein für unser Engagement legten. Dazu zählen auch unsere Geschäftspartner und Dienstleister, deren Arbeit für uns häufig zu besonders igelfreundlich günstigen Konditionen erbracht wurde und wird. Hier seien „Dienstleistungen Bernhard Wetzig“, „SeewaldDesignMST“, „schriftwerk p – Pamela Kröhl“, die „Arminius Medienagentur“ und die „Häuser Druck GmbH“ besonders hervorgehoben. Ein großes Dankeschön gilt zudem all denjenigen, die durch Bild- und Textmaterial unsere erfolgreiche Tätigkeit für den heimischen Braunbrustigel förderten, durch praktische Mitarbeit halfen oder anderwärtig im Sinne unserer Satzung aktiv waren. Stellvertretend für all diese seien die Mitglieder Dr. Anne Berger, Gabriele Gaede, Anette Hübsch, Monika Neumeier, Sandy Öchsler, Heike Philipps, Dr. Annegret Prislín, Ulli Seewald und Bernhard Wetzig genannt. Sie haben zu unserer Arbeit für aktuellen Wissenstransfer über Igel, für die Igelforschung, für effektiven Igelschutz und sachgemäße Hilfe pflegebedürftiger Igel und für den Erhalt sowie die Verbesserung ihrer Lebensräume eine Menge beigetragen, ja sie erst ermöglicht haben – DANKE!